

Presseinformation

PI-95-2008

Die CenTrial GmbH gehört zu den Gewinnern des BMBF-Wettbewerbs „Gesundheitsregionen der Zukunft“

REGiNA beschleunigt Entwicklung und Anwendung neuer Therapieformen

(Berlin/Stuttgart) – Bundesforschungsministerin Dr. Annette Schavan zeichnete am Mittwoch in Berlin die BioRegio STERN Management GmbH als einen der Gewinner der ersten Runde des Wettbewerbs „Gesundheitsregionen der Zukunft“ aus. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung, BMBF, wird das Konzept für ein
5 Anwenderzentrum für Regenerative Medizin in der Region Neckar-Alb, kurz: REGiNA, in den kommenden neun Monaten mit bis zu 100.000 Euro fördern. Die CenTrial GmbH ist einer der Partner des Konsortiums.

Der Wettbewerb „Gesundheitsregion der Zukunft“, der die Zusammenarbeit von Verantwortlichen aus medizinischer Forschung, Entwicklung und Gesundheitsversorgung einer
10 Region fördert, ist mit insgesamt 40 Millionen Euro ausgestattet. Eine Jury zeichnete jetzt die 20 besten Konzepte aus, von denen im Jahr 2009 bis zu fünf Regionen ausgewählt werden, die das BMBF dann vier Jahre lang mit bis zu zehn Millionen Euro pro Region bei der Umsetzung unterstützen wird.

Das Siegerkonzept der BioRegio STERN Management GmbH sieht vor, dass
15 Partner in der Region Neckar-Alb ein Anwenderzentrum für Regenerative Medizin aufbauen. Dieses neue Fachgebiet der Medizin soll helfen, erkrankte oder verletzte Zellen, Gewebe oder Organe zu heilen beziehungsweise wieder herzustellen. Im Mittelpunkt des Konzeptes steht, neben der Entwicklung neuer Behandlungsmethoden, vor allem die Patientenversorgung. Bestandteil des Entwurfs ist daher unter anderem auch ein bundesweites
20 Leitsystem, das Patienten und niedergelassene Ärzte über Anwendungsmöglichkeiten und Therapieformen informiert und berät.

In der BioRegion STERN wurden in den vergangenen Jahren bereits bedeutende Fortschritte im Bereich der regenerativen Medizin gemacht, beispielsweise bei der Behandlung von Patienten mit chronischen Wunden, Erkrankungen des Bewegungsapparats
25 und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. „Regenerative Medizin wird die medizinische Versor-

gung nachhaltig verändern. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit im Sinne von REGiNA soll nicht nur die Einführung dieser hochinnovativen Behandlungsmethoden beschleunigen, sondern sie auch zum Standard in der Patientenversorgung machen“, erklärt BioRegio STERN-Geschäftsführer Dr. Klaus Eichenberg.

zk-ado

Über BioRegio STERN:

In der baden-württembergischen Region Stuttgart, Tübingen, Esslingen, Reutlingen und Neckar-Alb ist die BioRegio STERN Management GmbH gemeinsames Kompetenznetzwerk, Anlauf- und Beratungsstelle für Existenzgründer, Unternehmer und Forscher im Bereich Biotechnologie. BioRegio STERN fördert die Zusammenarbeit unterschiedlichster Disziplinen wie Medizin, Bioverfahrenstechnik, Sensorik, Ernährungswissenschaft, biochemische Analytik und Bioinformatik. Bedeutende Schwerpunkte bilden die Regenerationsbiologie, die Medizintechnik und die Bioenergie.

BioRegio STERN vertritt die Interessen der Existenzgründer, Unternehmer und Forscher gegenüber Politik, Medien und Verbänden, bündelt Wirtschaftsförderung und Marketing, berät bei Förderanträgen und Unternehmensfinanzierungen und stützt diese Arbeit durch eine engagierte Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

BioRegio STERN wird unterstützt von den Regionen Stuttgart und Neckar-Alb sowie den Städten Stuttgart, Tübingen, Esslingen und Reutlingen. Geschäftsführer ist der Molekular- und Zellbiologe und Investmentanalyst Dr. Klaus Eichenberg.

Herausgeber:

BioRegio STERN Management GmbH, Friedrichstraße 10, 70174 Stuttgart, 0711-8703540, info@bioregio-stern.de

Redaktion: Zeeb Kommunikation, Hohenheimer Straße 58a, 70184 Stuttgart, 0711-6070719, info@zeeb.info